

---

## PerspektivTag „Karriere in Forschung & Entwicklung“

von Forschungszentrum Jülich GmbH und Stiftung Jugend forscht e. V.

Freitag, 28. April 2017 im Forschungszentrum Jülich  
Wilhelm-Johnen-Straße, 52428 Jülich

---

### Programm

- 12:00 – 12:30 Uhr Empfang mit Imbiss und Getränken
- 12:30 – 12:45 Uhr Begrüßung  
Alissa Aarts, Forschungszentrum Jülich GmbH  
Dr. Sven Baszio, Stiftung Jugend forscht e. V.
- 12:45 – 14:00 Uhr Kurzvortrag über das Forschungszentrum Jülich mit anschließender  
Rundfahrt über den Campus  
Gruppenfoto
- 14:00 – 14:15 Uhr Pause
- 14:15 – 14:45 Uhr Vortrag von Dr. Torsten Rieger  
PostDoc am Peter Grünberg Institut, Halbleiter-Nanoelektronik (PGI-9),  
Forschungszentrum Jülich GmbH  
Thema: „Halbleiternanostrukturen für die Informationstechnologie“
- 14:45 – 15:15 Uhr Vortrag von Philipp Heuser  
Doktorand am Institut für Energie- und Klimaforschung, Elektrochemi-  
sche Verfahrenstechnik (IEK-3), Forschungszentrum Jülich GmbH  
Thema: „Promovieren am Forschungszentrum Jülich – Bewertung ei-  
ner weltweiten Infrastruktur zur Wasserstoffversorgung aus erneuerba-  
ren Energien“
- 15:15 – 15:45 Uhr Offener Austausch mit den beiden Referenten
- 15:45 – 16:00 Uhr Pause
- 16:00 – 17:45 Uhr Thementische „Karrierewege in Forschung & Entwicklung“  
Tisch 1 – Karrierewege in der Wissenschaft  
Tisch 2 – Vereinbarkeit von Beruf und Familie  
Tisch 3 – Promotion am Forschungszentrum Jülich
- 17:45 – 18:00 Uhr Abschlussrunde/Feedback
- 18:00 – 19:00 Uhr Ausklang und Austausch unter den Teilnehmenden bei einem kleinen Imbiss
- 

### Kontakt:

Forschungszentrum Jülich GmbH  
Alissa Aarts  
Tel. 02461.61-9760  
a.aarts@fz-juelich.de

Stiftung Jugend forscht e. V.  
Sarah Just  
Tel. 040.374709-43  
sarah.just@jugend-forscht.de

## PerspektivTag „Karriere in Forschung & Entwicklung“

### Referenten



**Dr. Torsten Rieger**

#### **Halbleiternanostrukturen für die Informationstechnologie**

„Ich beschäftige mich aktuell mit der Entwicklung, Herstellung und Charakterisierung von Nanostrukturen basierend auf III-V und II-VI Halbleitern für die moderne Quanteninformationstechnologie. Hauptaugenmerk ist dabei die Erhöhung der Stabilität und Reproduzierbarkeit der Photolumineszenz Donor-gebundener Excitionen in F-dotierten ZnSe/ZnMgSe Quantentöpfen. Diese sind exzellente Einzelphotonenquellen und ermöglichen den optischen Zugriff auf Spin-Qubits der an die Fluoratome gebundenen Elektronen.“

- seit April 2015 – Wissenschaftlicher Mitarbeiter (PostDoc) am Peter Grünberg Institut (PGI-9), Forschungszentrum Jülich GmbH
- 2011 bis 2015 – Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Doktorand) am Peter Grünberg Institut (PGI-9), Forschungszentrum Jülich GmbH
- Promotion in Physik an der RWTH Aachen
- 2005 bis 2011 – Studium an der RWTH Aachen



**Philipp Heuser**

#### **Promovieren am Forschungszentrum Jülich – Bewertung einer weltweiten Infrastruktur zur Wasserstoffversorgung aus erneuerbaren Energien**

„Ziel meiner Forschung ist es, ein Konzept für eine weltweite Infrastruktur zur Wasserstoffversorgung aus erneuerbaren Energien zu entwickeln und techno-ökonomisch zu bewerten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf einer Python-basierten Simulation zur Erzeugung von Wasserstoff, zum Transport via Pipeline oder Tankschiff und zur Bedarfsermittlung. Zur Bestimmung von Export- bzw. Importregionen beschäftige ich mich zudem mit Erzeugungspotentialen erneuerbarer Energien und Wasserstoffbedarfsanalysen.“

- seit August 2016 – Doktorand am Institut für Energie- und Klimaforschung, Elektrochemische Verfahrenstechnik (IEK-3)
- 2009 bis 2016 – Studium an der RWTH Aachen

### **Kontakt:**

Forschungszentrum Jülich GmbH  
Alissa Aarts  
Tel. 02461.61-9760  
a.aarts@fz-juelich.de

Stiftung Jugend forscht e. V.  
Sarah Just  
Tel. 040.374709-43  
sarah.just@jugend-forscht.de